



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

UHH – Der Kanzler – Mittelweg 177 – 20148 Hamburg

An alle
Beschäftigten der UHH

Dr. Martin Hecht

Kanzler

Mittelweg 177
5. OG, Raum N5007
20148 Hamburg

Tel. +49 (0)40 - 42838 -4404
Fax +49 (0)40 - 42838 -6839
Kanzler@verw.uni-hamburg.de
www.uni-hamburg.de

26.03.2018
UHH/K/KV/S
AZ.: 910.6-0004

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Universität Hamburg wurde für die Druckerei bereits im Jahr 2012 die Interne Leistungsverrechnung eingeführt (siehe Anlage). Diese bildet die Basis für die erforderliche Kosten- und Leistungstransparenz und ist zudem ein wichtiger Baustein, wenn es um die Beantwortung der Frage geht, ob der Leistungszuschnitt und der Service unserer Druckerei Ihren Anforderungen entsprechen. Das setzt allerdings voraus, dass auch tatsächlich alle Druckaufträge ausnahmslos über die Druckerei der Universität abgewickelt werden.

Dieses gilt auch für Druckaufträge im Rahmen von Drittmittelprojekten und von Betrieben gewerblicher Art. Die Vergabe der Druckaufträge an externe Druckereien erfolgt dann durch die Universitätsdruckerei.

In der letzten Zeit kommt es jedoch häufiger vor, dass Beschäftigte Druckprodukte extern herstellen lassen und sich anschließend bzgl. der Erstattung der verauslagten Kosten an den operativen Einkauf (Abt.7) wenden.

Diese Vorgehensweise entspricht nicht den internen Regularien. Ich bitte Sie daher, sich zukünftig in jedem Fall an die Universitätsdruckerei zu wenden, wenn Sie einen Druckauftrag haben. Herr Lüßen und seine Mitarbeiterin und Mitarbeiter beraten Sie gerne.

Telefon: +49 40 42838-5075

druckerei@uni-hamburg.de

Mit freundlichem Gruß

Dr. Martin Hecht



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

UHH – Die Kanzlerin –

Moorweidenstraße 18 – 20148 Hamburg

Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer

Leiterinnen und Leiter zentraler Einrichtungen der UHH

Dr. Katrin Vernau

Kanzlerin

Moorweidenstraße 18

Raum 329

20148 Hamburg

Tel. +49 (0)40 - 42838 -4404

Fax +49 (0)40 - 42838 -6839

Kanzlerin@verw.uni-hamburg.de

www.uni-hamburg.de

29.06.2012

UHH/K/72

AZ.: 910.6-0004

Einführung der internen Leistungsverrechnung für die Druckerei

Sehr geehrte Geschäftsführerinnen, Geschäftsführer, Leiterinnen und Leiter zentraler Einrichtungen,

wie Ihnen bereits in unserer Geschäftsführerrunde mitgeteilt, werden wir zum 01. Juli 2012 die interne Leistungsverrechnung (ILV) für die Druckerei einführen. Die Druckerei ist dabei ein erstes Pilotprojekt an der UHH, es werden weitere Bereiche folgen. Unser Ziel ist es, den tatsächlichen Druckbedarf an der UHH zu ermitteln und danach die interne Universitätsdruckerei optimal auf Ihre Bedürfnisse hin auszurichten, insbesondere mit Blick auf die Neuanschaffung von Geräten, den optimalen Workflow und die Verbesserung des Service. Nach einer ersten Pilotphase werden wir uns die Entwicklung anschauen und daraus die weitere Entwicklung der Druckerei erarbeiten.

Um den Prozess der ILV für die Fakultäten so transparent und informierend wie möglich zu gestalten, haben wir Ihnen im Folgenden noch einmal die wesentlichen Maßnahmen zusammengefasst und möchten Sie bitten, diese in Ihren Fakultäten zu kommunizieren. Gleichzeitig bitten wir Sie in Ihrer Verantwortung auf die Einhaltung der Wege und Maßnahmen zu achten.

Wenn Sie darüber hinaus Fragen zur Erstellung von Druckprodukten haben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Druckerei (Leiter Eric Lüßen), sollten Sie Fragen zum Budget bzw. zur Verrechnung und Umsetzung in SAP haben, wenden Sie sich bitte an das Referat 72.

Wir hoffen, dass wir gemeinsam mit Ihnen den Weg der ILV erfolgreich bestreiten werden und in der ersten Pilotphase mögliche Ungenauigkeiten bzw. Unklarheiten sportlich meistern und versuchen, daraus bestmögliche Lösungen für alle Seiten zu finden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und vor allem die Umsetzung in Ihren Fakultäten
Einführung der ILV Druckerei:

1. Startpunkt: 01.07.2012
2. Budgetzuweisung für das 2. Halbjahr 2012: 150 TEUR zu je 50 % gemäß Schlüssel der Budgetzuweisung 2012 (Landesmittel) und Empirische Ermittlung des Bedarfs.

Ihre Grundzuweisung für Budget 2012 wird um den Ihnen zustehenden Betrag erhöht. Eine weitere Regelungstiefe obliegt Ihnen. Das Finanzcontrolling empfiehlt die separate Ausweisung des Druckereibudgets auf der KOA 68020000. Jede/r Kostenstellen-/PSP-verantwortliche/r kann wie gehabt direkt bei der Druckerei Produkte unter Angabe der KST/PSP-Elementes in Auftrag geben und unterschreibt dafür auf dem Druckauftragsformular.
3. Neben den Druckkosten werden zukünftig auch die Kopierkosten verrechnet. Dies wird wie bisher über die Copy Cards geschehen, die Sie bei Referat 23 erwerben. Die Preise für eine Kopie entnehmen Sie bitte ebenfalls der Preisliste.
4. Kostenart: Als führende Kostenart bleibt 68020000 „andere Drucksachen“. Diese wird nach wie vor im IST mit Lieferantenrechnungen nur auf der Kostenstelle der Druckerei bebucht. Die Abnehmer Kontierungsobjekte (KST und PSP-Elemente) werden dann mit dem bereits ausgehandelten internen Verrechnungspreis auf der Kostenart 91095000 belastet.
5. Kontrahierungszwang: Es besteht Kontrahierungszwang mit der Druckerei. Alle Druckprodukte müssen über die Druckerei (Referat 23) abgewickelt werden. Wenn gegen den Kontrahierungszwang verstoßen wird, hat dies Folgen, da hier gegen die Anweisung der obersten Dienststelle verstoßen wird. Zum Ablauf: Grundsätzlich landen alle externen Druckbestellungen bzw. externen Druckrechnungen bei der Finanzbuchhaltung erst nach Freigabe durch die Druckerei. Enthält eine Rechnung diese Freigabe nicht, geht die Rechnung an die Druckerei zur Freigabe (entweder direkt aus dem Controlling der Fakultät oder von der zentralen FiBu). Nachträglich gibt die Druckerei die Rechnung frei für die Verbuchung auf der Druckerei KST und stößt gleichzeitig eine ILV mit der betroffenen KST/PSP an für die beanspruchte Leistung. Diese wird gesondert erfasst unter der eigenen Leistungsart „Verstoß gegen den Kontrahierungszwang“. Gleichzeitig wird dazu eine Meldung an K sowie an die betroffene Fakultät gehen, wobei K sich als Beauftragte für den Haushalt weitere Schritte vorbehält. Im Rahmen der Umstellung fallen Druckaufträge, die bereits extern in Auftrag gegeben wurden und bis 31.7.2012 abgerechnet sind, nicht unter den Kontrahierungszwang.
6. Service Druckerei: Unter www.uni-hamburg.de/druckerei finden Sie alle notwendigen Informationen zu Druckprodukten, Druckablauf, die gültige Preisliste, hilfreiche Tipps sowie Ansprechpartner. Sie bekommen für jede Druckanfrage ein verbindliches Angebot, das Sie dann unterschreiben müssen. So wissen Sie bereits vor Druckbeginn, welche Kosten auf Ihre Kostenstelle verbucht werden. Die Preise der Druckerei sind Marktpreise. Da wir die Servicepauschale nicht berechnen, können wir Ihnen sehr gute Angebote unterbreiten.

7. Abteilung 2 wird Sie in Kürze um die Übermittlung einer Liste der Einkaufsberechtigten Ihrer Einrichtung (plus jeweils eine Vertretung) bitten.

Mit freundlichem Gruß

Katrin Vernau (i.V.v.)

Dr. Katrin Vernau